

**Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten  
nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)  
(Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016)**

**Allgemeiner Teil**

Namen und Kontaktdaten des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen:	RWTH Aachen University Der Rektor Tempergraben 55 52056 Aachen  datenschutz@rwth-aachen.de Siehe Besonderer Teil
Kontaktinformationen der/des Datenschutzbeauftragten:	RWTH Aachen University Der Datenschutzbeauftragte Wüllnerstr. 3b 52062 Aachen  dsb@rwth-aachen.de Tel. 0241 80 93665
Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:	Nach Art 6 DS GVO ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung mindestens durch eine der nachfolgenden Bedingungen begründet: a) Einwilligung b) Vertragsanbahnung c) Rechtliche Anforderungen d) Aufgaben der Hochschule
Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten	<b>Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)</b> Es besteht ein Recht auf Auskunft über die von der RWTH verarbeiteten personenbezogenen Daten. <b>Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)</b> Es besteht ein Recht auf unverzügliche Berichtigung, der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, sofern sie nicht (mehr) zutreffend sind. Unvollständige Daten können vervollständigt werden. <b>Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)</b> Es besteht grundsätzlich ein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten. Der Anspruch auf Löschung besteht unmittelbar, wenn die Daten ausschließlich aufgrund Ihrer Einwilligung oder unrechtmäßig verarbeitet wurden. Bei Daten, die aus anderen Gründen erhoben wurden, hängt der Anspruch jedoch u. a. davon ab, ob die Daten zur Erfüllung der Aufgaben noch benötigt werden (s.a. Dauer der Speicherung). <b>Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DS-GVO)</b> Es besteht ein Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten der betroffenen Person zu verlangen, sofern nicht ein wichtiges öffentliches Interesse dem entgegensteht (z. B. wirtschaftliche Verwendung von Haushaltsmitteln). <b>Recht auf Widerspruch gegen Verarbeitung aufgrund (Art. 21 DS-GVO)</b> Bei personenbezogenen Daten, die zur Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen, erhoben wurde, besteht das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, der Verarbeitung der sie betreffenden Daten zu widersprechen, sofern nicht zwingende schutzwürdige Gründe oder Rechtsvorschriften dem entgegensteht.
Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde:	Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde im Land NRW ist:  Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2-4 40213 Düsseldorf Telefon: 0211/38424-0 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de  Hieran sind etwaige Beschwerden zu richten, sofern die Auskunft gebende Behörde ihren Pflichten nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen ist.

**Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten  
nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)  
(Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016)**

**Besonderer Teil für die Promotionsdatenbank der RWTH Aachen**

Namen und Kontaktdaten des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen für dieses besondere Verfahren:	Abteilung 1.1 +49 241 80 98089 <a href="mailto:akad@zhv.rwth-aachen.de">akad@zhv.rwth-aachen.de</a>  sowie das Promotionsbüro der jeweiligen Fakultät
Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:	a) Zweck der Verarbeitung: Durchführung von Promotionsverfahren  b) Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO i. V. m. Hochschulstatistikgesetz § 3 Abs. 1, § 4 sowie § 5 Abs. 2
Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung personenbezogener Daten	Maßstab für die Dauer der Speicherung personenbezogener Daten sind die „Richtlinien zur Aufbewahrung, Aussonderung, Archivierung und Vernichtung von Akten und Unterlagen der RWTH Aachen“ sowie die Pflichten der Hochschule, die sich aus den jeweiligen Promotionsordnungen ergeben.
Empfänger von personenbezogenen Daten	Personenbezogene Daten dürfen an andere Personen oder Stellen weiter gegeben werden, wenn Sie dem zustimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist:  Nach Hochschulstatistikgesetz § 3 Abs. 1, § 4 sowie § 5 Abs. 2 meldet die RWTH Aachen die dort aufgelisteten Daten der Promovierenden (jährlich) und Absolventen (semesterweise) an das Statistische Landesamt IT.NRW.
Erforderlichkeit der Datenverarbeitung:	Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO unter anderem erforderlich zur  - Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, der die RWTH unterliegt - Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen.  Die Erforderlichkeit ergibt sich dabei aus einer Vielzahl an Gesetzen, Verordnungen und weiteren Vorschriften, wie etwa - dem Hochschulgesetz NRW - dem Hochschulstatistikgesetz - den Promotionsordnungen der Fakultäten  Werden die für die Zweckerreichung erforderlichen personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt, kann dies eine Promotion oder die Fortführung einer Promotion ggf. unmöglich machen.